

Datenschutzinformationen für Bewerber

Die nachfolgenden Erläuterungen dienen der Information für Bewerber über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Bewerbungsprozess gemäß den Anforderungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), insbesondere unter Berücksichtigung der Informationspflichten nach Art. 12 bis 14 DSGVO sowie zur Aufklärung über die nach der DSGVO bestehenden Betroffenenrechte gemäß der Artikel 15 bis 22 und 34 DSGVO.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Für die Datenverarbeitung ist **NORD PROJECT Real Estate GmbH**, mit Sitz **Herrengraben 1 in 20459 Hamburg** verantwortlich. Bewerber können sich bei Fragen an den betrieblichen Datenschutzbeauftragten wenden (datenschutz@np-immobilien.de). Unseren Datenschutzbeauftragten **Katleen Ernst** erreichen Sie unter katleen.ernst@np-immobilien.de.

Welche Datenkategorien nutzen wir aus welchen Quellen?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhalten.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort sowie Staatsangehörigkeit) sowie die Daten des gesamten Bewerbungsverfahrens (Anschreiben, Zeugnisse, (Fragebögen, Interviews, Angaben zur Qualifikation und bisherigen Tätigkeiten). Sofern Sie in Ihrer Bewerbung oder im Laufe des Bewerbungsverfahrens auch besondere Kategorien personenbezogener Daten (z.B. Gesundheitsangaben, Religionszugehörigkeit, Grad der Behinderung) freiwillig mitgeteilt haben, findet nur eine Verarbeitung statt, wenn Sie hierin eingewilligt haben oder aber die Daten für das Beschäftigungsverhältnis gesetzlich relevant sind.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO, dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie aller maßgeblichen Gesetze.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung auf eine konkrete Stellenausschreibung oder als Initiativbewerbung und in diesem Zusammenhang insbesondere für folgende Zwecke: Prüfung und Verhaltensbewertung in gesetzlich zulässigem Umfang, ggf. zur Registrierung und Authentifizierung für die Bewerbung über unsere Website, ggf. zur Erstellung des Arbeitsvertrags.

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Begründung, Durchführung und Beendigung des Bewerbungsverfahrens und der Beurteilung, inwieweit eine Eignung für die betreffende Stelle vorliegt. Die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten ist erforderlich, um über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses entscheiden zu können. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 1 BDSG.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um unsere rechtlichen Pflichten als Arbeitgeber insbesondere im Bereich des Steuer- und Sozialversicherungsrechts erfüllen zu können. Diese erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO i.V. m. § 26 BDSG. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

Datenschutzinformationen für Bewerber

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen (z.B. Fachbereich, Betriebsrat, Schwerbehindertenvertretung) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen

Daneben bedienen wir uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil unterschiedlicher Auftragnehmer oder Dienstleister.

Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffener geltend machen?

Sie können unter der o.g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten kann der Bewerber jederzeit gegenüber NORD PROJECT GBI Beteiligungsgesellschaft mbH widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018 erteilt worden sind. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angaben von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung des Bewerberverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Wir anonymisieren Ihre personenbezogenen Daten sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen der Anonymisierung entgegenstehen oder die weitere Speicherung zu Zwecken der Beweisführung erforderlich ist oder Sie in eine längere Speicherung eingewilligt haben.

Nach Abschluss des Bewerberverfahrens werden Ihre Daten anonymisiert und nur noch für statistische Zwecke genutzt, so dass keinerlei Rückschlüsse mehr auf Sie gezogen werden können. Sie können jederzeit Änderungen Ihrer Kontaktdaten über den Ansprechpartner im Bewerberportal veranlassen. Sollten wir Ihnen keine zu besetzende Stelle anbieten können, jedoch aufgrund Ihres Profils der Ansicht sein, dass Ihre Bewerbung eventuell für zukünftige Stellenangebote interessant sein könnte, werden wir Ihre persönlichen Bewerbungsdaten sechs Monate lang in unserer Bewerberdatenbank verarbeiten, sofern hierzu Ihre ausdrückliche Einwilligung vorliegt (gesonderte Einwilligungserklärung).

Datenschutzinformationen für Bewerber

Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Im Rahmen Ihrer Bewerbung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und die Eignungsbeurteilung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, das Bewerbungsverfahren mit Ihnen durchzuführen und eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses treffen können.